




Baden-Württemberg

Polizeidirektion Waiblingen
Pressestelle


1. PRESSEMITTEILUNG vom 18.05.2011

Verkehrsunfall mit Personenschaden

 Radfahrerin von Pkw angefahren und leicht verletzt,
Murrhardt, Seegasse Einmündung Hauptstraße,
Samstag, 14.05.2011, 11.00 Uhr

Wie der Polizei erst nachträglich gemeldet wurde, wurde am Samstag eine 16-jährige Radfahrerin von einem Pkw angefahren und dabei leicht verletzt. Die Jugendliche wollte vom Gehweg aus die Seegasse überqueren und stieß dabei mit einem Pkw zusammen, der die Seestraße in Richtung Hauptstraße befuhr. Der Fahrer stieg nach dem Unfall aus und erkundigte sich nach dem Zustand der Radfahrerin. Da diese aber kein Wort deutsch sprach, konnten sich die beiden Unfallbeteiligten nicht verständigen. Beide Unfallbeteiligten entfernten sich dann von der Unfallstelle. Von dem Pkw ist lediglich bekannt, dass es sich um einen Van, vermutlich der Marke Ford handelt. Er war von einem etwa 40 - 50-jährigen Mann gelenkt worden.


Zeugen, die Angaben zum Unfall machen können, werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Murrhardt, Telefon 07192/5313, in Verbindung zu setzen.

 **Radfahrer schwer verletzt – Ersthelferin als Zeugin gesucht!**
Winnenden, Paulinenstraße, Lange Gasse
Dienstag, 17.05.2011, 10:37 Uhr


Ein 86-jähriger Radfahrer befuhr in Winnenden den Radweg neben der Paulinenstraße in Richtung Stadtpark. Auf Höhe der Lange Gasse kamen ihm drei Jugendliche entgegen, die auf dem Radweg gingen. Sie wichen zwar auf den Gehweg aus, wobei es trotzdem zu einem Zusammenprall zwischen dem Radfahrer einer 16-Jährigen aus der Gruppe kam. Der Radfahrer stürzte und zog sich schwere Verletzungen zu. Die 16-jährige Fußgängerin und ihre Begleiter flüchteten anschließend von der Unfallstelle, konnten aber nachträglich durch die Polizei ermittelt werden.

Eine ältere Frau kam dem verletzten Radfahrer zu Hilfe und versorgte ihn bis zum Eintreffen des Rettungswagens. Sie ging dann aber bis zum Eintreffen der Polizeistreife weiter. Das Polizeirevier Winnenden sucht nun dringend diese Ersthelferin als Zeugin, da sie möglicherweise Angaben zum genauen Unfallhergang machen kann.

Zeugen werden gebeten sich mit dem Polizeirevier Winnenden, Telefon: 07195/694-0, in Verbindung zu setzen.


 **Motorrollerfahrer bei Unfall schwer verletzt**
Korb, Südstraße
Dienstag, 17.05.2011, 17:39 Uhr

Eine 57-jährige VW-Lenkerin befuhr die Steinstraße in Richtung Südstraße. Bei der Einfahrt in die Südstraße, hielt sie zwar an der Stoppstelle an, fuhr dann jedoch weiter, um diese geradeaus zu überqueren. Hierbei übersah sie einen aus Richtung Kleinheppach kommenden 53-jährigen Motorrollerfahrer und erfasste diesen. Der Rollerfahrer wurde mit schweren Verletzungen in das Krankenhaus verbracht. An Auto und Motorroller entstand Sachschaden von ca. 3.000 Euro.

 **Autofahrer übersieht beim Abbiegen Radfahrer
Remshalden-Grunbach, Stuttgarter Straße
Dienstag, 17.05.2011, 18:40 Uhr**


Ein 23-jähriger VW-Fahrer befuhr von der B 29 kommend die Brückenstraße und wollte nach rechts auf die Stuttgarter Straße einbiegen. Hierbei übersah einen von links kommenden und durch Verkehrszeichen vorfahrtsberechtigten 60-jährigen Radfahrer, der sich beim Sturz leichte Verletzungen zuzog.

Verkehrsunfälle mit Sachschaden

 **Geparkten Pkw gestreift und anschließend geflüchtet,
Backnang-Steinbach, Hühnersteige,
Montag, 16.05.2011, 18.30 Uhr bis Dienstag, 17.05.2011, 06.15 Uhr**


Ein bislang unbekannter Pkw-Lenker streifte beim Vorbeifahren, den ordnungsgemäß in der Hühnersteige geparkten Pkw Nissan und flüchtete anschließend. An dem Nissan entstand ein Sachschaden in Höhe von 800 Euro.

Zeugen, die Angaben zu dem Unfallverursacher machen können, werden gebeten sich mit dem Polizeirevier Backnang, Telefon 07191-909-0, in Verbindung zu setzen.


 **Geparkten Pkw beschädigt und anschließend geflüchtet,
Fellbach, Kappelbergstraße/Gartenstraße,
Montag, 16.05.2011, 20.00 Uhr bis Dienstag, 17.05.2011, 06.45 Uhr**

Ein unbekannter Fahrzeugführer, streifte beim Abbiegevorgang von der Gartenstraße in die Kappelbergstraße einen im Kurvenbereich abgestellten Pkw Audi und entfernte sich im Anschluss von der Unfallstelle. An dem Audi entstand Sachschaden von 2.000 Euro. Anhand der Spurenlage konnte bisher ermittelt werden, dass es sich bei dem Verursacherfahrzeug vermutlich um einen hellen Ford der Kleinwagenserie handelt.

Zeugen, die Angaben zu dem Unfallverursacher machen können, werden gebeten, sich mit dem Polizeirevier Fellbach, Telefon 0711/5772-0, in Verbindung zu setzen.


 **Lkw-Fahrer beschädigt Mauer und Schutzplanke und flüchtet**
Weinstadt-Baach, Forststraße,
Dienstag, 17.05.2011, 09.22 Uhr,

Ein unbekannter Lkw, beschädigte am Dienstagmorgen in der Ortsdurchfahrt Baach eine Mauer und anschließend eine Schutzplanke. Der Lkw entfernte sich anschließend unerlaubt von der Unfallstelle. Der entstandene Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden.

 **VW kollidiert bei Rotlicht mit Straßenbahn**
Fellbach, Stuttgarter Straße / Höhenstraße
Dienstag, 17.05.2011, 18:40 Uhr

Eine 56-jährige VW-Lenkerin befuhr die Stuttgarter Straße von Bad Cannstatt kommend. An der Einmündung zur Höhenstraße wechselte sie auf den Linksabbiegestreifen und musste bei Rotlicht der Ampelanlage anhalten. Nachdem die Ampelanlage für die Geradeausspur auf Grün wechselte, fuhr die ortsfremde VW-Fahrerin auch an und bog nach links in Richtung Höhenstraße ab. Hierbei kollidierte der VW mit einer Straßenbahn.

An der Straßenbahn entstand Sachschaden in Höhe von 20.000 Euro und an dem VW ein Schaden von 7.000 Euro. Es kam zu kurzzeitigen Verspätungen im Straßenbahnverkehr.

 **Auto beim Schorndorfer Hallenbad beschädigt und geflüchtet**
Schorndorf, Lortzingstraße, Parkplatz Hallenbad
Dienstag, 17.05.2011, 19:30 Uhr – 19:40 Uhr

Ein auf dem Hallenbadparkplatz kurzzeitig abgestellter Pkw Nissan wurde am Dienstagabend, vermutlich vom Ausparken, von einem unbekanntem Pkw auf der gesamten Beifahrerseite beschädigt. Der Pkw war in der Nähe der Behindertenparkplätze abgestellt gewesen. Der Unfallverursacher kümmerte sich nicht um den Schaden und fuhr einfach davon. An dem Nissan war ein Schaden in Höhe von ca. 3.000 Euro entstanden.

Zeugen, die Angaben zu dem Unfallverursacher machen können, werden gebeten sich mit dem Polizeirevier Schorndorf, Telefon: 07181/204-0, in Verbindung zu setzen.

Sonstiges



Betrunkener belästigt Mädchen
Backnang, Häfnersweg / Seelacher Weg
Montag, 16.05.2011, 19:30 Uhr

Ein 78-jähriger Betrunkener trat am Montagabend auf einem Spielplatz hinter einem Gebüsch hervor und sprach drei Mädchen im Alter von 16 und 17 Jahren an. Hierbei beleidigte er sie auf sexueller Grundlage. Danach lief er in Richtung Stadtmitte weg. Die Mädchen meldeten den Vorfall sofort der Polizei und gaben eine Personenbeschreibung ab. Der Betrunkene wurde kurz danach durch eine Streife der Kriminalpolizei angetroffen und in Gewahrsam genommen. Eine Überprüfung ergab einen Alkoholwert von fast 2 Promille. Der Mann musste seinen Rausch in Polizeigewahrsam ausschlafen. Außerdem wird gegen ihn eine Strafanzeige gefertigt.



Bei Arbeitsunfall Finger abgetrennt
Winnenden, Marbacher Straße
Dienstag, 17.05.2011, 12:59 Uhr


Bei einem Arbeitsunfall in einem Metzgerbetrieb wurde einem 43-jährigen Mann ein Finger abgetrennt. Der Mann hatte an einem Fleischkutter gearbeitet und hierbei seinen Finger in die Maschine gebracht. Um den Finger zu retten wurde er im Krankenhaus sofort operiert.



Trickbetrüger festgenommen
Waiblingen, Bahnhofstraße
Dienstag, 17.05.2011, 13:25 Uhr


Ein 17-jähriger Trickbetrüger wurde am Dienstag von einer aufmerksamen Zivilstreife des Polizeireviers Waiblingen festgestellt und vorläufig festgenommen.

Wie bereits mehrfach berichtet, war in den vergangenen Wochen im Rems-Murr-Kreis ein zunächst unbekannter und angeblich taubstummer Spendensammler wiederholt aufgetreten. Der Betrüger hatte vorgetäuscht für einen „Verband für Taubstumme“ Geld zu sammeln. Auch am Dienstag war er wieder aktiv und wurde diesmal von der Waiblinger Polizeistreife beobachtet, wie er gerade von einer hilfsbereiten Passantin in der Bahnhofstraße fünf Euro erhielt. Auf einer mitgeführten Liste waren bereits sechs Spender eingetragen. Der Betrüger, welcher in Frankreich seinen Wohnsitz hat, wurde vorläufig festgenommen. Nach Erhebung einer Sicherheitsleistung musste er jedoch wieder auf freien Fuß gesetzt werden.

 **12-Jähriger versucht andere Kinder zu berauben**
Kernen-Rommelshausen, Karlstraße
Dienstag, 17.05.2011, 15:00 Uhr


Ein 12-jähriger Junge sprach am Dienstagnachmittag drei andere Jungen vor der Post an und fragte sie zunächst nach Geld. Die Jungs verneinten und gingen in die Post. Als einer der Jungs wieder aus der Post herauskam, wurde er von dem Täter erneut angesprochen. Diesmal forderte er erneut Geld und drohte ihm sonst den Kunststoff an seinem Roller anzuzünden. Die drei Kinder gingen dann einfach weg. Der Täter folgte ihnen und versuchte dann noch zwei Kindern ihre Geldbörsen aus der Tasche zu ziehen, was sie jedoch abwehren konnten. Danach ließ er von ihnen ab.

Der 12-jährige ist der Polizei bereits bestens bekannt. Er ist zwar noch strafunmündig, die Polizei steht jedoch in engem Kontakt mit dem Jugendamt, damit weitere erzieherische Maßnahmen eingeleitet werden können.

 **Jugendlicher setzt Matratze in Brand**
Schorndorf, Winnender Straße
Dienstag, 17.05.2011, 16:31 Uhr

Drei 14-jährige Jungen spielten am Dienstagnachmittag auf dem Grundstück eines leerstehenden Gebäudes. Hierbei zündelte einer der Jungen mit einem Stück Papier. Dabei entzündete sich versehentlich eine im Gebäude befindliche Matratze. Die

Feuerwehr Schorndorf konnte das Feuer schnell löschen. Der Junge atmete Rauchgase ein und wurde zur Beobachtung ins Krankenhaus gebracht. Sachschaden war nicht entstanden.

 **Feuerwehrmann bei Übung schwer verletzt**
Schorndorf-Schornbach, Schmiedgasse
Dienstag, 17.05.2011, 20:48 Uhr

Bei einer Feuerwehrrübung in Schorndorf-Schornbach erlitt am Dienstagabend ein 19-jähriger Feuerwehrmann schwere Verletzungen und musste mit dem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden. Die Feuerwehrabteilungen Schornbach und Miedelsbach hatten mit einer Brandsimulationsanlage eine Übung durchgeführt. Hierbei zog sich der 19-Jährige schwere Verbrühungen, entstanden durch Wasserdampf, zu.

Neben dem Rettungshubschrauber waren auch ein Rettungswagen und ein Notarzteinsetzfahrzeug im Einsatz.